



1
2
3

Freie
Demokraten
FDP

2023

WAHLPROGRAMM KOMMUNALWAHL 2023

FDP HENSTEDT-ULZBURG
BESCHLUSS VOM 16. MÄRZ 2023 WAHLPROGRAMM
ZUR KOMMUNALWAHL 2023 - 2028

Das Leben muss bezahlbar bleiben!

Wir Freien Demokraten wollen, dass das Leben in unserer Gemeinde bezahlbar bleibt. Dazu kann auch die Gemeinde beitragen – durch niedrige Steuern und Gebühren, durch sinnvolles, gezieltes und wirtschaftliches Geldausgeben, durch eine schlanke Verwaltung und die gezielte Ansiedlung von Unternehmen.

Das bedeutet für uns:

- **Stabile und niedrige Grund- und Gewerbesteuern**
- **Parken** muss in Henstedt-Ulzburg kostenfrei bleiben
- **Abschaffung der Hundesteuer** für den ersten Hund – gerade in der Corona-Pandemie ist der Hund für viele vor allem ältere Menschen zum wichtigsten sozialen Kontakt geworden
- Das vielfältige **ehrenamtliche Engagement** in der Gemeinde ist uns besonders wichtig. Daher werden wir für dieses Engagement Nutzungs- und Verwaltungsgebühren zum Beispiel für das Bürgerhaus oder öffentliche Flächen abschaffen.
- **Investitionen der Gemeinde** vor allem in gute Schulen, zuverlässige Kinderbetreuung, erstklassige moderne Infrastruktur und öffentliche Anlagen, leistungsfähige Feuerwehr und umfassende Sport-Angebote
- Stärkung der **Gemeindeeinnahmen** durch gezielte Gewerbeansiedlung
- Zügiger Verkauf der vorhandenen und seit 2021 brachliegenden Gewerbegrundstücke, für die es derzeit noch eine hohe Nachfrage gibt. Der Nichtverkauf kostet die Gemeinde derzeit jährlich 350.000 € Zinsen, zusätzlich entgehen der Gemeinde rund 1 Mio € Gewerbesteuern im Jahr
- **Überprüfung externer Gutachten** auf die konkrete Notwendigkeit, Zielorientierung und Umsetzbarkeit; keine Steuerverschwendung für Schubladenprojekte
- **Überprüfung von Fördermaßnahmen** der Gemeinde auf Zielorientierung und Wirksamkeit
- **Konsequente Digitalisierung der Gemeindeverwaltung:** Die Gemeinde braucht einen kompetenten CDO (Chief Digital Officer) und einen eigenen Fachbereich „Digitalisierung“. Wir Freie Demokraten wissen, dass Digitalisierung zunächst eine Investition in eine verbesserte Qualität von Gemeindeverwaltung und öffentlichen Leistungen ist
- **Zügige Stellenbesetzungen** in der Verwaltung, damit beschlossene Projekte umgesetzt werden
- **Klare Kompetenzen:** Jede Verwaltung soll tun wofür sie da ist: Mehr Zusammenarbeit mit dem Kreis statt Schaffen eigener Stellen ohne Umsetzungskompetenz oder in Konkurrenz zu Kreisaufgaben (beispielsweise im Katastrophenschutz oder im Gesundheitswesen)
- Bei allen Steuersätzen wollen wir uns an den **Nivellierungssätzen des Landes** als Höchstsatz orientieren

41 Wohnungsbau mit 42 Verstand – Wohnqualität 43 erhalten und trotzdem 44 neue Wohnungen 45 schaffen

46 **Wir Freien Demokraten werden Henstedt-Ulzburg nicht zubauen. Wir wollen gewachsene,**
47 **existierende Quartiere nur behutsam weiterentwickeln und für Anwohner vorhandene**
48 **Wohnqualität erhalten.**

49 **Wir wollen neuen Wohnraum durch Erschließung neuer Wohngebiete schaffen. Westlich der AKN**
50 **und der späteren S-Bahn herrschen z.B. durch einen möglichen direkten Bahnanschluss beste**
51 **Bedingungen für Wohnraum.**

- 52 • Wir haben in Henstedt-Ulzburg einen **Mangel an Wohnraum in allen Bereichen**. Familien,
53 die ihren Wohnraum vergrößern wollen, Senioren, die eine seniorengerechte Wohnung
54 suchen, Berufstätige, die in Henstedt-Ulzburg arbeiten und kurze Wege wollen, auch die
55 neue Ärztin, die sich hier ansiedeln will oder Jugendliche, die in ihre erste eigene Wohnung
56 ziehen wollen: Wer gut und günstig wohnen will, braucht ein größeres Angebot. Wir
57 brauchen auch sehr preisgünstigen Wohnraum, gerade auch für Menschen mit
58 Schwierigkeiten bei der Wohnungssuche im freien Wohnungsmarkt. Aber wenn sich neue
59 Unternehmen in unserer Gemeinde ansiedeln, ist bereits heute eine der ersten Fragen: „Gibt
60 es genug Wohnungen für unsere Mitarbeiter?“
- 61 • Wir Freie Demokraten werden dabei die **Infrastruktur mitdenken**: Ob Straßen, Parkplätze,
62 Fuß- und Radwege, wohnortnahe Kitas, Spielplätze, Wärme- und Energieversorgung,
63 Internet, Wasser und Abwasser
- 64 • **Wir lehnen gemeindeeigenen Wohnungsbau ab**. Daraus würden Millionenrisiken auf dem
65 Rücken aller Bürger der Gemeinde entstehen. Wir wollen, dass sich die Verwaltung auf ihre
66 Kernaufgaben konzentriert und für gute Kitas und Schulen, Sportanlagen, Straßen und
67 Radwege für alle Bürger sorgt.
- 68 • Die **Umwandlung des Sportplatzes am Schäferkampsweg** in ein Wohnbaugebiet lehnen wir
69 Freie Demokraten nach den aktuellen Entwicklungen in der gewachsenen Umgebung ab.
70 Auch auf dem Rhen werden Sportanlagen gebraucht. Es macht keinen Sinn, eine
71 funktionierende Sportanlage abzureissen, nur um sie woanders teuer neu zu bauen

72

- 73 • Auch das **Wohnbauprojekt „Am Heidberg“** muss sich in die vorhandenen Strukturen
74 einpassen
- 75 • In neu ausgewiesenen Wohnungsbaugebieten werden wir auf den Einsatz von
76 klimaschonender Heizungstechnik wie zum Beispiel Blockheizkraftwerken achten

77 Grundsteuer trifft jeden – 78 Grundsteuererhöhung 79 verhindern!

80 **Die neue Grundsteuer macht das Wohnen noch teurer: Mit uns Freien Demokraten wird es in**
81 **Henstedt-Ulzburg keine Grundsteuererhöhung geben.**

- 82 • Wir Freie Demokraten werden uns dafür einsetzen, dass in Henstedt-Ulzburg jetzt nicht nach
83 dem Bürokratienhammer der Steuerhammer kommt. Mit uns gibt es **keine**
84 **Grundsteuererhöhung** in unserer Gemeinde: Die Gemeinde soll durch die
85 Grundsteuerreform keine Mehreinnahmen erzielen
- 86 • Grundsteuer zahlt jeder – ob als Eigentümer direkt an die Gemeinde oder über die
87 Mietnebenkosten. Deshalb trifft eine Grundsteuererhöhung auch jeden. Egal ob Eigentümer,
88 Mieter oder Betrieb
- 89 • Die **missratene Grundsteuerreform** hat bereits für unendlich viel Bürokratie und Frust
90 gesorgt und droht, das Wohnen noch teurer zu machen
- 91 • Wir Freie Demokraten haben bereits dafür gesorgt, dass seit 1. Juli 2019 in Henstedt-Ulzburg
92 **keine Straßenausbaubeiträge** mehr erhoben werden. Auch dabei wird es bleiben

93

Beste Schulen für beste Bildung

94

95

96 **Wir Freie Demokraten setzen uns für beste und modern ausgestattete Schulen ein. Die Gemeinde**
97 **Henstedt-Ulzburg als Schulträger hat hier eine besondere Verantwortung.**

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

- **Alstergymnasium:** Wie Freie Demokraten haben 2014 als erste den Neubau des Alstergymnasiums gefordert – digital, modern, energieeffizient. Gut, dass sich nach vielen Jahren mittlerweile eine klare Mehrheit der Politik unseren Argumenten angeschlossen hat. Der Neubau des Alstergymnasiums ist für uns Freie Demokraten eine unverzichtbare Grundlage für eine moderne Bildungslandschaft in Henstedt-Ulzburg.
- **Campus Henstedt-Ulzburg:** Die Weiterentwicklung von Alstergymnasium, Olzeborchschule und den dortigen Sport- und Freizeitanlagen zum Campus Henstedt-Ulzburg schafft als Leuchtturmprojekt eine in Schleswig-Holstein einmalige Bildung– und Freizeitlandschaft
- **Attraktive und moderne Schulen sind auch nachgefragte Arbeitgeber:** Wir wollen bessere Schulen auch als Anreiz für Lehrkräfte, um nach Henstedt-Ulzburg zu kommen
- **Digitalen Unterricht voranbringen:** Wir wollen jeder Schule ein Digitalisierungsbudget zur Verfügung stellen, damit erforderliche digitale Unterrichtsgeräte angeschafft werden können – so kann jede Schule das beschaffen, was sie am dringendsten braucht

111 Zuverlässige 112 Kinderbetreuung

113 **Wir Freie Demokraten wissen, wie wichtig es ist, dass Eltern sich jederzeit auf die Kinderbetreuung**
114 **verlassen können. Wir wollen daher genügend Kinderbetreuungsplätze in allen Betreuungsformen**
115 **mit Öffnungszeiten, die sich am echten Bedarf der Eltern ausrichten.**

- 116 • Bis 2025 wird der Rechtsanspruch auf die offene Ganztagschule überall gesetzlich
117 eingeführt. Dazu muss unsere Gemeinde ein attraktiverer Arbeitgeber für Erzieher und
118 Erzieherinnen werden. Die **Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PIA)** werden wir
119 weiterhin gezielt fördern und damit die Berufstätigkeit in diesem Feld attraktiver machen
- 120 • Genauso wichtig für Erzieher wie für jede Fachkraft ist aber auch ein **attraktives**
121 **Wohnumfeld**. Wir wollen, dass Erzieher auch deshalb nach Henstedt-Ulzburg kommen, weil
122 man hier gut leben kann
- 123 • Wir Freie Demokraten legen großen Wert auf **faire Betreuungsgebühren**. Wir wollen
124 Elternbeiträge, die deutlich unter den Landeshöchstsätzen liegen und in Zukunft weiter
125 sinken
- 126 • Dazu muss Kinderbetreuung auch **gut organisiert** sein. Nicht jede Kita oder jede Schule
127 braucht z.B. eigene Gemeinschaftsküchen und eigenes Küchenpersonal. Wir werden
128 Synergieeffekte nutzen, ohne Abstriche bei Verpflegung und Betreuung zu machen.
- 129 • Wir wollen eine **gute Kinderverpflegung** entsprechend der anerkannter Qualitätsstandards:
130 das Essen muss ausgewogen sein, den Kindern schmecken und gleichzeitig bezahlbar bleiben.
131 Politisch motivierte Ernährungsvorgaben für alle lehnen wir ab

132

133 Ob mit Auto, Bus, Bahn, 134 Fahrrad oder zu Fuß: 135 Freie Fahrt nach Ihrer 136 Wahl!

137 Für die meisten Menschen in Henstedt-Ulzburg ist das Auto weiterhin erste Wahl. Wir Freie
138 Demokraten setzen uns dafür ein, dass unterschiedliche Verkehre nicht gegeneinander ausgespielt
139 werden und gut miteinander auskommen.

140 Wir freuen uns darüber, dass mit dem neuen Buskonzept seit Ende 2022 endlich ein
141 leistungsstarker ÖPNV in Henstedt-Ulzburg entstanden ist und von der gesamten Politik
142 mitgetragen wird. „HVV hop“, der „Bus per app“, ist jedoch vor allem durch unsere Initiative erst
143 Teil des Angebots geworden.

- 144 • **Staus beenden, intelligente Verkehrsregelungen:** Die „Grüne Welle“ an der Hamburger
145 Straße funktioniert immer öfters nicht. Wir wollen die Grüne Welle wieder besser einstellen
146 und auch neue Ampel- und Kreuzungskonzepte, zum Beispiel auf Basis von Digitalisierung
147 und Künstlicher Intelligenz und damit verkehrsabhängigen Ampelschaltungen und
148 Verkehrsregelungen voranbringen. Aber auch der ganz analoge „Grüne Pfeil“ kann in
149 Henstedt-Ulzburg an vielen Kreuzungen helfen
- 150 • Neue Verkehrsführung in Henstedt im Bereich **Neuer Weg / Maurepasstrasse / Netto-**
151 **Kreisel**, wenn möglich durch den Umbau der Kreuzung Neuer Weg / Maurepasstrasse in
152 einen zweiten Kreisverkehr
- 153 • Hohe Priorität hat für uns Freie Demokraten die **innerörtliche Entlastung vom**
154 **Durchgangsverkehr**. Dazu gehören die folgenden Projekte, für die die enge und engagierte
155 Zusammenarbeit der Gemeinde mit Land und Bund nötig sind:
 - 156 ○ der bedarfsgerechte Ausbau der Schleswig-Holstein-Straße,
 - 157 ○ der Umbau der Kreuzung Hamburger Straße / Schleswig-Holstein-Straße zu einem
158 zweiten „Ochsenzoll-Kreisel“
 - 159 ○ der Bau eines BAB-Anschlusses „Gut Kaden“ um die mittlerweile für Henstedt-
160 Ulzburg aufgrund der Staulage überbelastete Anschlussstelle Quickborn zu entlasten
- 161 • Den **Ausbau des Radwegenetzes** werden wir unterstützen. Dabei wollen wir das Radfahren
162 auch durch bereits in anderen Städten realisierte innovative Ideen fördern und dafür um
163 Fördergelder werben. Dazu gehören zum Beispiel leuchtende Radwegebeschichtungen zur
164 Erhöhung von Sicherheit und Sichtbarkeit oder auch die streckenweise Überdachung mit
165 Solaranlagen

- 166 • Wir Freie Demokraten begrüßen die **Schaffung eines Radschnellweges** von Hamburg
167 Richtung Bad Bramstedt. Wir werden jedoch die Hamburger Straße nicht zur Fahrradstraße
168 oder zum Radschnellweg machen. Der Radschnellweg soll westlich um Henstedt-Ulzburg
169 führen. Wir können uns auch gut vorstellen, den Radschnellweg in zweiter Ebene durch
170 Henstedt-Ulzburg zu führen
- 171 • Wir Freie Demokraten setzen uns für innovative, **wetter- und vandalismusgeschützte**
172 **Parkmöglichkeiten für Fahrräder** ein - gerade an Schulen, Sport- und Freizeitanlagen und
173 Bahnstationen. Dazu gehören selbstverständlich auch Aufbewahrungsmöglichkeiten für
174 Helme und Fahrradbekleidung
- 175 • Wir Freie Demokraten setzen uns ein für **weitere AKN-/S-Bahn-Bahnhaltstellen**,
176 insbesondere im Bereich des Gewerbeparks und des Gewerbegebietes
- 177 • Wir werden **Parkplätze in Henstedt-Ulzburg** bedarfsgerecht zur Verfügung stellen. Jeder soll
178 in der Nähe seiner Wohnung einen Parkplatz finden können. Wir wollen
179 Parkplatzsuchverkehre verhindern
- 180 • Wir werden das **neue Buskonzept** aktiv weiterentwickeln. Insbesondere die regelmäßigen
181 Verbindungen nach Henstedt sowie die Ausgestaltung der Haltestellen wollen wir weiter
182 verbessern und neu entstehende Bedarfe aufnehmen
- 183 • Dort wo möglich werden wir **intelligente Straßenbeleuchtungen einführen**, mit denen
184 sowohl das subjektive Sicherheitsempfinden als auch der Schutz von Insekten, Wild,
185 Singvögeln und Pflanzen sichergestellt wird

186 **Wirtschaft und Gewerbe** 187 **fördern statt höher** 188 **besteuern**

189 **Wir Freie Demokraten wollen, dass Wirtschaft, Handwerk und Gewerbe in unserer Gemeinde**
190 **florieren und beste Voraussetzungen vorfinden. Das schafft gute Jobs und gute Einkommen.**
191 **Wohlstand ist die wesentliche Voraussetzung für individuelle Lebensentscheidungen, soziale**
192 **Leistungsfähigkeit und politische Handlungsfreiheit.**

- 193 • Wir Freie Demokraten lehnen die von CDU, SPD, GRÜNEN und WHU völlig überzogene
194 Gewerbesteuererhöhung für 2023 ab. Gerade in einer Zeit massiver wirtschaftlicher
195 Belastungen müssen unsere mittelständischen Unternehmen in Henstedt-Ulzburg „Luft zum
196 Atmen“ haben.
- 197 • Zügige Vermarktung der bereits beschlossenen Gewerbeflächen im **Bebauungsplan 123** –
198 noch gibt es genug starke Interessenten aus Henstedt-Ulzburg, die dringend ihre Betriebe
199 erweitern und hier vor Ort bleiben wollen
- 200 • **Attraktive Rahmenbedingungen für gute Arbeitsplätze schaffen** – gute Wohnangebote für
201 kurze Arbeitswege, ÖPNV, Autobahnanbindung, verlässliche Schulen und Kinderbetreuung:
202 all das macht unsere Gemeinde attraktiv für moderne Unternehmen und hervorragende
203 Fachkräfte
- 204 • Ausbau der **Wirtschaftsförderung** der Gemeinde zum zentralen Ansprechpartner für alle
205 Belange von Betrieben und Selbständigen

Gesundheit in allen Lebenslagen

206

207

208 **Wir Freie Demokraten wollen ein umfassendes Angebot an Ärzten in unserer Gemeinde. Die**
209 **gesundheitsorientierte Gemeinde aber ist noch mehr: Pflegedienste und vielfältige haushaltsnahe**
210 **Dienstleistungen ermöglichen es auch Senioren, in der von ihnen gewollten Umgebung wohnen zu**
211 **können – nämlich zu Hause.**

- 212 • Wir Freie Demokraten wollen **Mediziner aller Fachgebiete** dafür gewinnen, in Henstedt-
213 Ulzburg ihre Praxis zu eröffnen. Viel wichtiger als einmalige “Ärzteprämien” sind aber
214 Rahmenbedingungen wie geeignete Räume, aber auch ein gutes Wohnangebot oder eine
215 verlässliche Kinderbetreuung. Wer Henstedt-Ulzburg gern zum Lebensmittelpunkt macht,
216 eröffnet auch hier seine Praxis
- 217 • Wir Freie Demokraten können uns gut vorstellen, moderne Konzepte wie zum Beispiel ein
218 **medizinisches Versorgungszentrum** umzusetzen, um Ärzten den Schritt in die eigene Praxis
219 so einfach wie möglich zu machen
- 220 • **Medizinisches Versorgungszentrum in Henstedt-Ulzburg** machen: Mit dem Henstedter Hof
221 steht der Gemeinde eine attraktive Fläche in zentraler Lage zur Verfügung
- 222 • Wir Freie Demokraten wollen die Arbeit der unterschiedlichsten **sozialen Organisationen**
223 und auch der **ehrenamtlichen Beauftragten für Menschen mit Behinderung und für**
224 **Inklusion** fördern, die sich für ein Ziel einsetzen: dass Menschen in allen Lebenslagen
225 selbstständig über ihr Leben entscheiden können
- 226 • Wir Freie Demokraten wollen die **Paracelsus-Klinik** in Henstedt-Rhen als lokalen
227 Gesundheitsdienstleister erhalten. Leider sind die gemeindlichen Möglichkeiten hier sehr
228 beschränkt. Einen Einstieg in eine selbstbetriebene kommunale Klinik sehen wir wegen der
229 erheblichen finanziellen Risiken sehr skeptisch – auch für kommunale Kliniken gelten
230 dieselben schwierigen Rahmenbedingungen der Bundesgesetzgebung, die an vielen Stellen
231 Fehlanreize in der Krankenhausversorgung setzen. Wir setzen auf die Zusammenarbeit auch
232 unterschiedlicher Träger
- 233 • Wir Freie Demokraten setzen auch auf eine intensive **Zusammenarbeit mit unseren**
234 **Nachbarn** in Kaltenkirchen, Norderstedt und Quickborn, um angepasste
235 Versorgungsangebote zu ermöglichen. Nicht jeder Facharzt wird zu Fuß in 5 Minuten von
236 jedem Wohnort aus erreichbar sein. Für viele Patienten können intelligente
237 Mobilitätslösungen eine echte Alternative sein
- 238 • Wir verfolgen intensiv die Projekte zum Einsatz **nichtärztlicher Praxisassistenten** und zur
239 **Telemedizinischen Versorgung**, die für viele Patienten gerade mit chronischen Erkrankungen
240 eine große Hilfe sein können, etwa bei Haus- und Pflegeheimbesuchen

241

Sport und Kultur machen unsere Gemeinde lebendig

Wir Freie Demokraten setzen auf eine lebendige Sport- und Kulturlandschaft in unserer Gemeinde. Wir sind stolz darauf, wie viele Menschen sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren, um Menschen auf diesem Wege zusammenzubringen.

Wir Freie Demokraten sind ein starker Partner für das Ehrenamt und wollen dafür sorgen, dass die Arbeit des Ehrenamtes gefördert und nicht behindert wird.

- Wir wollen den Sportvereinen und Schulen **attraktive Sportstätten** zur Verfügung stellen. Die Sportvereine sollen und wollen Menschen zum Sport zusammenbringen und nicht Immobilien bewirtschaften!
- Für die **Sportvereine** wollen wir Vertrauensbudgets einführen, so dass sich die Vereine auf ihre Kernaufgabe Sport konzentrieren können. Damit werden Sportvereine und Verwaltung von unnötiger Bürokratie entlastet
- Das **Bauvorhaben „Haus des Sports“** („Bauvorhaben ZUsammenKUNFT“) muss engagiert vorangetrieben werden. Dazu gehört auch eine entsprechend erfolversprechend betreibbare und einladende Gastronomie, Tribüne für die B-Anlage, ein Lehrschwimmbecken, eine moderne Umgestaltung des Bürgerhauses mit attraktiven Veranstaltungsräumen für Vereine und Verbände
- Wir wollen gemeinsam mit dem **Landeszentrum für e-Sports** eine Außenstelle des Landeszentrums für e-Sportler einrichten und damit ein weiteres attraktives Angebot für Jugendliche schaffen
- Ein **Bike-Parcours** soll zum Angebot im neugestalteten Bürgerpark gehören
- Auch den **vereinsunabhängigen Sport** wollen wir stärken – entlang des Korl-Barmstedt-Weges, im neuen Bürgerpark, in der Oberalsterniederung oder im Henstedter Moor wollen wir wo dies möglich ist öffentliche Sportgeräte schaffen. Unsere Nachbarn in Norderstedt haben rund um den Stadtpark bereits gezeigt, wie attraktive Bewegungsräume aussehen können
- **„Dritter Ort“**: Kritisch sehen wir derzeit die ersten Planungen zum eigentlich attraktiven Thema „Dritter Ort“ in Ulzburg. Insbesondere werden wir Freien Demokraten keine Millionenverpflichtungen eingehen, ohne dass ein überzeugendes und glaubwürdiges Angebots- und Betriebskonzept vorliegt
- **Der Erhalt alter Gebäude** trägt dazu bei, die Identität von Ortsteilen zu stärken. Wir Freie Demokraten sehen hier jedoch zunächst die Gemeinde in der Pflicht, entsprechende gemeindeeigene Immobilien zu bewahren. Wer vor allem zunächst privaten Eigentümern mit massiven Belastungen droht, wird das Gegenteil erreichen

278

279 **Energiesicherheit, Klima** 280 **und Umwelt**

281 **Eine gesicherte und gleichzeitig nachhaltige Energieversorgung ist für Henstedt-Ulzburg**
282 **unverzichtbar. Das erfordert innovative Technologien einschließlich umfassender Nutzung von**
283 **Photovoltaik sowie intelligente Speicher- und Verteilsysteme.**

284 **Wir Freie Demokraten glauben, dass die Schaffung intelligenter örtlicher Strom- und Wärmenetze**
285 **durch eigene Stadtwerke erfolgreich vorangetrieben werden können. Wir glauben jedoch auch,**
286 **dass sich die Zusammenarbeit mit den bereits existierenden Stadtwerken in Kaltenkirchen,**
287 **Norderstedt oder Quickborn im regionalen Verbund anbietet und weniger Risiken und dafür**
288 **deutlich schnellere Ergebnisse schafft. Dafür wollen wir mit unseren Nachbarn ins Gespräch**
289 **kommen.**

290 • **Kommunalen Solarplan vorbringen:** Identifizierung und Ausweisung geeigneter Flächen
291 für Freiflächen-PV im Gemeindegebiet

292 • Wir sehen in Henstedt-Ulzburg **mehr Möglichkeiten für Freiflächen-Photovoltaik,**
293 insbesondere durch die Nutzung von Extensivstandorten, Dauergrünland und regelmäßig
294 vernässten Standorten, aber auch durch die Überdachung von großflächigen Parkplätzen

295 • **Kommunaler Wärmeplan:** konsequente Nutzung der Möglichkeiten von Biogas-
296 Blockheizkraftwerken für die Wärmeversorgung unserer öffentlichen Gebäude und als
297 attraktives Angebot für Unternehmen und Privathaushalte

298 • **Intelligente Speichersysteme:** Die dezentrale Erzeugung von zum Beispiel Solarstrom
299 kombiniert mit zentraler Speicherung schafft auch für Unternehmen und Privathaushalte
300 zusätzliche Anreize zur Investition in neue Technologien der Energieerzeugung

301 • **Neue Technologien wie zum Beispiel die Abwasserwärmerückgewinnung** wollen wir Freie
302 Demokraten in unserer Gemeinde auf ihre Eignung erproben und wenn möglich zu einer
303 echten Alternative ausbauen. Dazu wollen wir vor allem bei den anstehenden erheblichen
304 Sanierungsarbeiten im Kanalnetz der Gemeinde die Voraussetzungen schaffen

305 • Der Moorbrand im Mai 2020 hat noch einmal die Wichtigkeit der **Wiedervernässung des**
306 **Henstedter Moores** verdeutlicht, für deren konsequente Weiterführung wir uns nach dem
307 Vorbild des NSG Oberalsterniederung einsetzen

308 • Wir Freien Demokraten hatten bereits 2019 die Bildung **eines Quadratkilometers Klimawald**
309 durchgesetzt. Dies wollen wir mit der Ausweisung weiterer geeigneter klimawirksamer
310 Flächen fortführen

Feuerwehr und Ehrenamt

311

312

313

314

Der ehrenamtliche Einsatz vieler Bürger bei den Freiwilligen Feuerwehren in Henstedt-Ulzburg kann gar nicht hoch genug geschätzt werden. Es ist und bleibt Aufgabe der Gemeinde, den Freiwilligen Feuerwehren optimale Arbeitsbedingungen und optimale Ausrüstung zu bieten.

315

Wir Freien Demokraten werden zudem

316

- den Neubau der **Feuerwache in Henstedt-Rhen** zügig realisieren

317

318

- bei anstehenden Straßenneubauten und -sanierungen eine ausreichende **Hydranten- und Löschwasserversorgung** berücksichtigen

319

- auch weiterhin in **Ausrüstung und Ausbildung** unserer Feuerwehren investieren

320

321

- die wertvolle Arbeit der **Jugendfeuerwehr** weiter engagiert unterstützen und die Zusammenarbeit mit unseren Schulen fördern